

## aus dem Jahresprogramm 2020

**Sonntag, 17. Mai 2020**, 17:00

mit Elena Vartikian, der Organistin von Weiningen.  
Sie hören ein kommentiertes Konzert mit Musik  
von russischen Komponisten und sehen dazu eine  
Bildokumentation.  
Werke wie "Bilder einer Ausstellung" von Mussorgski,  
Hummelflug von Nikolai Rimski-Korsakow u.v.m.  
Im Apéro servieren wir russische Köstlichkeiten....

**Sonntag, 6. September 2020**, 17:00

Marco Amherd, Organist aus Zürich mit der  
virtuosen Mezzosopranistin Laura Bingeli.  
Sie hören ein buntgemischtes Programm von  
Orgelmusik und Vocal Werken

**Sonntag, 25. Oktober 2020**, 17:00

Schweizer Musik, vom "Hudigäggeler", Schottisch,  
Ländler, Foxtrott bis hin zur Klassik.  
Lustig kommentiert und gespielt von  
Lisa Stoll, Alphornkönigin  
Carlo Brunner, Ländlerkönig an der Klarinette und Sax  
Jackie Rubi, d'Wundertüte an der Pfeifenorgel

Nach den Konzerten offerieren wir jeweils einen Apéro im Chileträff



**Carlo Brunner**  
**Ländlerkönig**



**Jackie Rubi**  
**d'Wundertüte**



**Sonntag, 25. Oktober 2020**  
**17:00 Uhr**

**Ref. Kirche Weiningen**  
Kollekte zur Deckung der Unkosten

# Ländlerkönig • Alphornkönigin und d'Wundertüte

## Lisa Stoll gilt als die Swiss Lady am Alphorn

Ihr Vater spielte im lokalen Musikverein das Kornett und mit acht Jahren begann Lisa ebenfalls, Kornett zu spielen. Das Herzensinstrument des Vaters wurde dann aber doch nicht ihres, denn mit zehn Jahren kam sie erstmals mit einem Alphorn in Kontakt – und das war musikalische Liebe auf den ersten Blick.

Mit 12 Jahren nahm sie an einem Nachwuchswettbewerb teil und als Finalistin kam sie in Kontakt mit Alex Eugster und konnte so eine erste CD einspielen. Der Produzent holte den Volksmusik-Star Carlo Brunner ins Boot, und die beiden erfahrenen Musiker schrieben für Lisa Stoll neue, exklusive Stücke. Diese waren wesentlich für den frühen Erfolg verantwortlich. Carlo Brunner empfahl der jungen Musikerin schliesslich, am Nachwuchswettbewerb des Musikantenstadts teilzunehmen. Lisa Stoll gewann und damit war ihr Durchbruch zum Volksmusik-Star besiegelt. Vor zehn Jahren trat Lisa Stoll erstmals an einem volkstümlichen Anlass der Konzertagentur im KKL Luzern auf. Bis heute hat Sie bereits fünf CD's veröffentlicht.

Wer ein Blasinstrument auf hohem Niveau spielen will, muss täglich üben – weil sich sonst die Lippenmuskeln zurückbilden. Sie übt gerne in der Natur oder in einer Kirche, ohne sich dort anzumelden! Sie sei bis heute noch nie rausgeschmissen worden.

## Carlo Brunner der Ländlerkönig

Neben den Hauptinstrumenten Klarinette, Sopransaxophon und Es-Alt saxophon spielt er auch Akkordeon, Klavier und Bassgeige. Aufgewachsen in Küsnacht/ZH, spielte er in einer Musikgruppe namens Leugeli, trat mit dieser in der Gala für Stadt und Land von Wyl auf. Sein Vater Ernst Brunner integrierte ihn in dessen Ländlerkapelle Seebuebe und half ihm bei der Gründung der Kapelle Carlo Brunner. Beide Formationen pflegen den konzertanten Innerschweizerstil. Carlo war damals 15 Jahre alt. In seinem 17. Altersjahr komponierte er seinen berühmten Waldvogel-Schottisch. Sein grosses Vorbild war und ist Kaspar Muther von der Ländlerkapelle Heirassa. Mit 20 Jahren besuchte er Konzerte der Ländlerkapelle Martin Beeler aus Einsiedeln. Dort lernte er den Akkordeonisten Martin Nauer kennen, der ihm noch heute zur Seite steht. Es war der Grundstein für eine beispiellose, grossartige und virtuose musikalische Karriere.

In seinem Schaffen entstanden weit über 1000 Melodien im Stil des traditionellen Ländlers und unzählige Tonträger. Ein weiterer Meilenstein ist die Interpretation volkstümlicher Schlager und traditioneller Ländlermusik mit dem Schwyzerörgeli- und Akkordeonspieler Arno Jehli unter dem Label Arno & Carlo. Heute ist er Musikproduzent und Mitinhaber der Grüezi Schallplatten AG in Siebnen. Ausserdem betreibt er einen Musikverlag in seinem heutigen Wohnort Schindellegi. Er konnte die Auszeichnungen: Ländlerkönig, Goldener Violine und den 45. Prix Walo in der Kategorie Blues / Country / Roots entgegen nehmen.

## Jackie Rubi d'Wundertüte

Ihre Faszination ist die Hammond Orgel sowie die grossen Pfeifenorgeln in den Kirchen. Sie ist Vollblut-Musikerin und spielte an vielen internationalen Orgelfestivals von Rom bis St. Petersburg und hatte auch ein eigenes Jazz Trio bis Quintett. Sie studierte an der Swiss-Jazz-School, Bern, Bundesakademie Trossingen, Hochschule Enschede, Holland und ist Musiklehrerin, Organistin in der Ref. Kirche Uitikon und war während 20 Jahren Intendantin des "Orgelsuriums", ein Hammond-Organ-Museum mit Konzertbühne und Gastronomie. Zusammen mit ihrem Mann betrieb sie dort auch den kulinarischen Teil und verwöhnte die Besucher mit vielen hausgemachten Gerichten. Nach 41 Jahren Führung der Musik Günthart AG freut sie sich nun auf den Unruhestand und übernimmt neue Aufgaben.

# Einladung zum Herbst Konzert



Sehr geehrte Orgelfreunde

ein neues Highlight soll die Herzen der Freunde der Weinger Kirchenorgel erfreuen. Die Schweizer Musik ist Trumpf und wer könnte diese nicht besser interpretieren als Lisa Stoll, die Swiss Lady mit dem Alphorn und Carlo Brunner, der Ländlerkönig himself, begleitet von der Organistin Jackie Rubi.

Die Ländlermusik, welche im Dialekt oft despektierlich als "Hudigäggeler" bezeichnet wird, hat aber seine ganz virtuosen und konzertanten Seiten. Ich meine hier nicht Volksmusik, sondern Schweizer Musik. Diese Musik bietet einen grossen Reichtum an regionalen Stilrichtungen und die Ländlermusik besteht nicht nur aus 3/4 hum ta ta, sondern beinhaltet auch Polka, Schottisch, Marsch, Walzer, Mazurka bis hin zum Foxtrott.

Einen wunderschönen Blumenstraus an Rhythmen und Melodien präsentieren wir Ihnen mit diesem Konzert bei einer einmaligen Zusammenstellung von Instrumenten und Musikern.

Wir freuen uns, Sie an diesem Konzert zu begrüssen und hoffen wie immer auf einen regen Besuch. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Apéro im Chile-Träff eingeladen. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte zur Deckung der Kosten.

**Sonntag, 25. Oktober 2020**

**17:00 Uhr in der reformierten Kirche, Weiningen**

Mit sonnigen Grüssen

der Vorstand - Verein Neue Orgel Weiningen